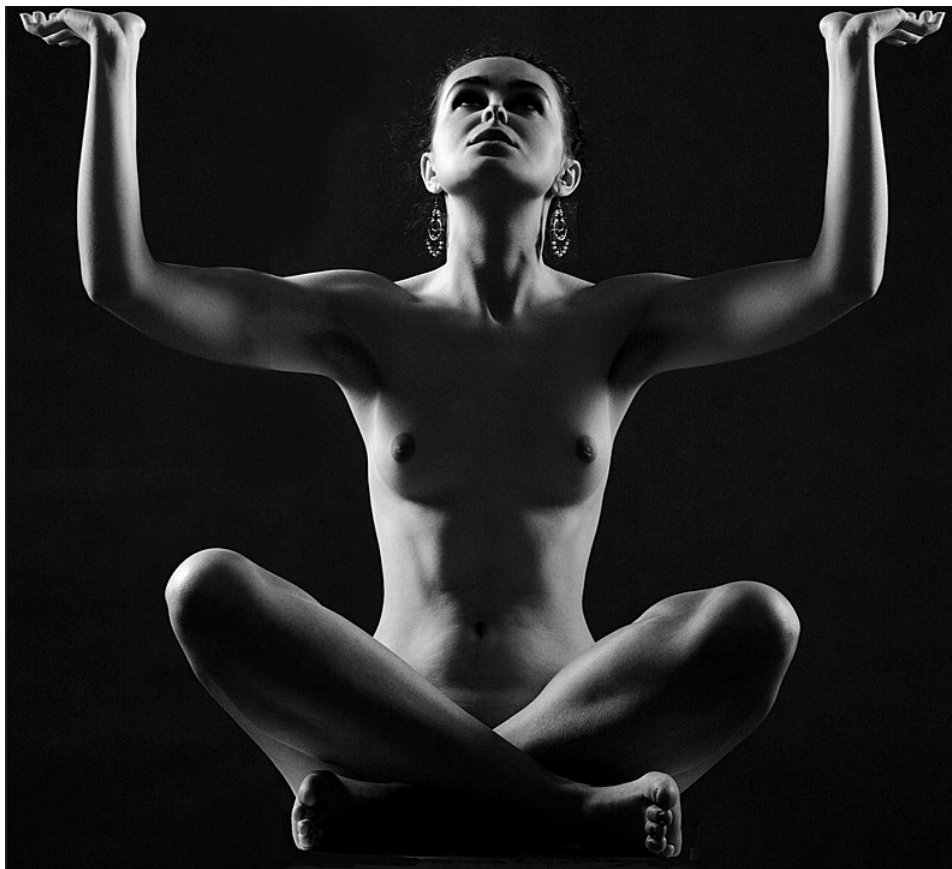


Millionen-Hilfen: So unterstützt die Regierung kleine Tourismusbetriebe!

Die Regierung plant bis 2027 drei Millionen Euro für Unterstützung von KMU-Übergaben im Tourismus. Wichtige Informationen hier.



Österreich - Die österreichische Regierung hat am 3. Juni 2025 Hilfspakete für Betriebsübergaben im Tourismussektor angekündigt, die bis zum Jahr 2027 drei Millionen Euro aus Bundes- und EU-Budgets umfassen. Diese Initiative richtet sich insbesondere an die kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) in Gemeinden mit weniger als 30.000 Einwohnern. Dies berichtete [orf.at](https://www.orf.at).

Tourismusstaatssekretärin Elisabeth Zehetner (ÖVP) sprach in diesem Kontext von der besonderen Bedeutung von Tourismusbetrieben, die als das wirtschaftliche und soziale Rückgrat im ländlichen Raum gelten. Sie sichern nicht nur Arbeitsplätze, sondern erhalten auch die Nahversorgung und bieten gastronomische Infrastruktur an.

Details zu den Hilfen

Ein strukturierter Übergabeprozess soll darüber hinaus Klarheit, Planungssicherheit und Investitionsvoraussetzungen schaffen. Für einzelne Betriebsübergaben können KMU mit einer Pauschale von bis zu 8.000 Euro unterstützt werden. Prognosen zufolge stehen bis 2029 sogar bis zu 8.000 Übergaben in diesem Sektor an. Vor diesem Hintergrund rechnet die KMU Forschung Austria mit rund 7.900 Betriebsübergaben im Bereich Beherbergung und Gastronomie bis 2029.

Besonders bemerkenswert ist, dass etwa 15 Prozent aller in Österreich bis 2029 anstehenden Betriebsübergaben auf die touristischen Kernbranchen Beherbergung und Gastronomie entfallen. Diese Zahl unterstreicht die Dringlichkeit von Unterstützungsmöglichkeiten für touristische KMU. Solche Maßnahmen sind nicht nur auf Bundesebene, sondern auch in den jeweiligen Bundesländern verfügbar.

Unterstützungsangebote

Die Unterstützungsangebote, die für touristische KMU zur Verfügung stehen, umfassen zahlreiche Initiativen sowohl von Bund als auch von einzelnen Bundesländern:

- Bund: Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus, Österreichische Hotel- und Tourismusbank, und Economic Recovery Program Fonds.
- Burgenland: Wirtschaftsagentur Burgenland bietet Jungunternehmerförderung.
- Kärnten: Unterstützung durch die Wirtschaftskammer

Kärnten und den Kärntner Wirtschaftsförderungs Fonds.

- Niederösterreich: Beteiligungen und Bürgschaften durch NÖ Bürgschaften und Beteiligungen GmbH.
- Oberösterreich: Gastro-Förderung durch das Land Oberösterreich.
- Salzburg: Förderung von Betriebsneugründungen und Übernahmen.
- Steiermark: Projektkostenzuschüsse aus dem steirischen Tourismusförderungsfonds.
- Tirol: Beratungsförderung für touristische Unternehmen.
- Vorarlberg: Verschiedene Fördermaßnahmen für Jungunternehmer.
- Wien: Gemeinsame Kreditaktion der Wirtschaftskammer Wien mit geförderten Krediten.

Diese distinctions zeigen die breite Unterstützung, die für Betriebsübergaben im Tourismusbereich geplant ist. Laut bmwet.gv.at stehen umfangreiche Informationsangebote von der Wirtschaftskammer Österreich und der Österreichischen Hotelierversammlung bereit, um KMU während dieses Übergangs zu begleiten.

Details	
Ort	Österreich
Quellen	• orf.at • www.bmwet.gv.at

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de